

### Die Beantragung eines NPAs

Vermutlich erfolgt die Beantragung eines neuen NPAs auch in deinem Unternehmen selten über das IAM-Tool und damit genau so wenig, wie die Beantragung von neuen Berechtigungsgruppen für den Verzeichnisdienst. Der Vollständigkeit halber soll die Beantragung von NPAs jedoch kurz Erwähnung finden. Für die bestellende Person braucht es eine möglichst einfache Struktur, die sich an den bereits bekannten Informationen orientiert:

- Name des NPA.
- Beschreibung des NPA.
- Account-Typ.
- System.
- Privilegierung / Kritikalität.
- Verwaltung über ein PAM-Tool.
- Zugeordnete Berechtigungen.

### Anforderungen für die Beantragung

- Der Name des NPA muss der gültigen Namenskonvention entsprechen.
- Bei der Beantragung erfolgt automatisiert eine Prüfung auf Duplikate.
- Grundsätzlich gibt es keine Einschränkung, wer einen NPA für ein System bestellen darf. Die bestellende Person sollte jedoch mit dem System vertraut sein.
- Die an dem Beantragungsprozess beteiligten Personen sind die beantragende Person und die für das System verantwortliche Person (Genehmiger).
- Muss der NPA gemäß Definition über ein PAM-Tool zusätzlich abgesichert werden, erfolgt die Beantragung meist noch über einen gesonderten Prozess. Natürlich muss dieser verfügbar sein. Erst wenn dieser Prozess durchlaufen und der NPA über das PAM-Tool angebunden ist, kann er auch durch das PAM genutzt werden.

### Informationen zum Prozess

- Zuerst erfolgt die Auswahl, für welches System der NPA angelegt werden soll. Die verantwortliche Person des Systems verantwortet meist auch den NPA. Bei komplexeren Systemen liegt die Verantwortung für die einzelnen Bereiche eines NPAs häufig bei unterschiedlichen Personen.
- Muss der NPA über ein PAM-Tool zusätzlich abgesichert werden, braucht es auch eine Einrichtung des PAM-Tool für dieses System.
- Die Beantragung des NPA beantragt noch keine Rechte. Dies folgt erst im Anschluss.

- Die Einrichtung des NPA über das IAM-Tool stößt eine Benachrichtigung der dafür verantwortlichen Person an. Im Zweifel obliegt ihr auch die Genehmigung.
- Es ist sinnvoll, den Prozess in einem Schaubild mit den Aktivitäten der Prozessbeteiligten darzustellen.

### Die Löschung eines NPAs

Für nicht mehr benötigte NPAs braucht es einen Lösungsprozess, mit ebenso einfacher Struktur.

Folgende Angaben sind für die Beantragung erforderlich:

- Name des NPA.
- Datum der Löschung.

### Festlegung der Anforderungen für die Löschung

- Nur die für das System eingetragene verantwortliche Person kann den NPA löschen.

### Informationen zum Prozess

- Die meisten IAM-Tools haben einen Standard-Prozess für das Löschen von Accounts, es ist sinnvoll, diesen zu nutzen. Der NPA wird dann entweder am gleichen Tag oder an einem einzutragenden Datum im System gelöscht.
- Löscht die für das System verantwortliche Person den NPA, braucht es keine weiteren Rückfragen im Prozess.
- Die Löschung eines NPA erfordert zwingend, dass auch alle zugewiesenen Berechtigungen entzogen werden, bei Bedarf auch im PAM-Tool.
- Die für den NPA verantwortliche Person erhalten die Info über den Entzug des Rechts über das IAM-Tool.
- Es ist sinnvoll, den Prozess in einem Schaubild mit den Aktivitäten der Prozessbeteiligten darzustellen.

### Die Beantragung von Rechten für einen NPA

Werden erstmalig oder während der Laufzeit Rechte für den NPA benötigt, braucht es folgende Informationen:

- Name des NPA.
- Name des Rechts, das zugewiesen werden soll.

### Festlegung der Anforderungen für die Beantragung

- Grundsätzlich können alle Personen Rechte für NPAs beantragen.
- Die bestellbaren Rechte für NPAs stammen in der Regel aus dem jeweiligen Zielsystem.

- Zu den für den NPA benötigten Rechten braucht es im IAM-Tool bereits eine verantwortliche Person, damit sich der zweite Genehmigungsschritt automatisiert im IAM-Tool abbilden lässt.
- Die an dem Beantragungsprozess beteiligten Personen sind die beantragende Person, die für den NPA verantwortliche Person (Genehmiger 1) und die für die benötigten Rechte verantwortlichen Personen (Genehmiger 2).

### Informationen zum Prozess

- Die meisten IAM-Tools verfügen über einen Standard-Prozess für die Beantragung von Rechten für einen NPA und es ist sinnvoll, diesen zu nutzen.
- Liegen alle Genehmigungen vor, kann die Zuweisung der Rechte an den NPA erfolgen.
- Sind Systeme schreibend an das IAM-Tool angebunden, können Rechte automatisiert zugewiesen werden.
- Ist ein System nicht schreibend an das IAM-Tool angebunden, werden Rechte manuell zugewiesen. Dazu erhalten die im IAM-Tool hinterlegten Administratoren einen Auftrag aus dem IAM-Tool, der nach Erledigung im IAM-Tool bestätigt wird.
- Die jeweils für NPA und Recht verantwortliche(n) Person(en) erhalten eine Info über die Zuweisung des Rechts über das IAM-Tool.
- Es ist sinnvoll, den Prozess in einem Schaubild mit den Aktivitäten der Prozessbeteiligten darzustellen.

### Die Beantragung des Entzugs von Rechten für einen NPA

Wird ein bestimmtes Recht für den NPA nicht mehr benötigt, kommt ein vergleichbarer Prozess zum Einsatz. Der Rechteentzug benötigt folgende Informationen:

- Name des NPA.
- Name des zu entziehenden Rechts.

### Festlegung der Anforderungen für den Rechteentzug

- Der Rechteentzug Bedarf keiner weiteren Genehmigung. Rechte entziehen dürfen die verantwortliche Person für das System oder die für das Recht verantwortliche Person.

### Informationen zum Prozess

- Die meisten IAM-Tools haben einen Standard-Prozess für den Entzug von Rechten, dieser sollte zum Einsatz kommen.
- Wird ein Recht entzogen, braucht es keine weiteren Rückfragen im Prozess.
- Die für den NPA und für das Recht verantwortliche(n) Person(en) erhalten eine Info über den Entzug des Rechts über das IAM-Tool.

- Es ist sinnvoll, den Prozess in einem Schaubild mit den Aktivitäten der Prozessbeteiligten darzustellen.

### Die Rezertifizierung eines NPAs

Der NPA selbst und die zugewiesenen Rechte müssen regelmäßig und anlassbezogen rezertifiziert werden. Auch hier braucht es wieder eine möglichst einfache Struktur. Benötigt werden:

- Name des NPA.
- Alle Rechte, die dem NPA zugewiesen sind.
- Der Name der für das System verantwortlichen Person.
- Die Namen der für die zugewiesenen Rechte verantwortlichen Personen.

### Festlegung der Anforderungen für die Rezertifizierung

- Alle NPAs werden nach einem festgelegten Zyklus rezertifiziert.
- Da die NPAs oftmals sehr wichtige Funktionen erfüllen, sollte die Rezertifizierung eigenständig erfolgen.
- Zunächst bekommt die für das System verantwortliche Person die NPAs und die über das IAM-Tool zugewiesenen Rechte zur Rezertifizierung vorgelegt.
- Danach bekommt die für das Recht verantwortliche Person die über das IAM-Tool zugewiesenen Rechte zur Rezertifizierung vorgelegt.
- Die an der Rezertifizierung beteiligten Personen sind die für das System verantwortliche Person und die für die zugewiesenen Rechte verantwortlichen Personen.

### Informationen zum Prozess

- Die meisten IAM-Tools haben einen Standard-Prozess für die Rezertifizierung, dieser sollte zum Einsatz kommen.
- Die Rezertifizierung durchläuft nacheinander 2 Phasen. So lässt sich sicherstellen, dass die in Phase 1 entzogenen Rechte in Phase 2 nicht mehr zur Rezertifizierung vorgelegt werden.
- Der Fortschritt der Rezertifizierung sollte sich im IAM-Tool verfolgen lassen.
- Das IAM-Tool informiert die Betroffenen über Ihre Aufgabe.
- Das IAM-Tool sollte nach festgelegten Zeiten Erinnerungen an die Betroffenen senden, wenn die Bearbeitung noch nicht vollständig erfolgt ist.
- Die abgeschlossene Rezertifizierung muss im IAM-Tool dokumentiert werden.
- Es ist sinnvoll, den Prozess in einem Schaubild mit den Aktivitäten der Prozessbeteiligten darzustellen.